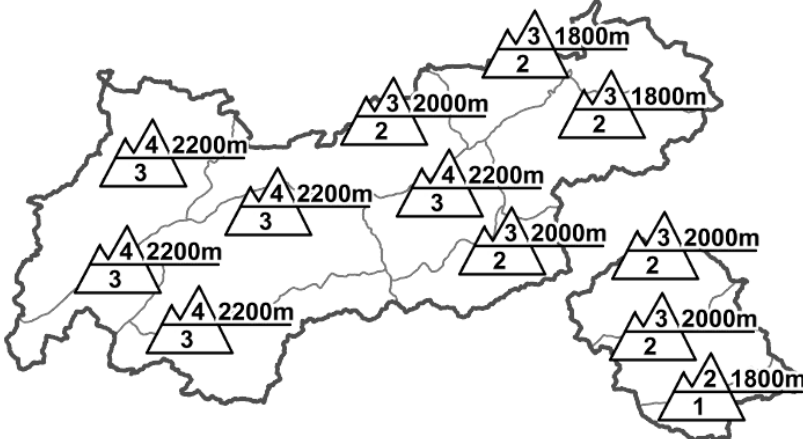












Regionale Lawinengefahrenstufen in alpinen Lagen vom 11.02.2016 07:30 GANZTÄGIG		WAS? Problem	WO? Gefahrenstellen
		 Tribschnee	 2000m  frisch und störanfällig!
		 Altschnee	 2200m  v.a. schneearme Bereiche
		Allg. Stufe Tirol 	Tendenz für morgen  gleichbleibend

GEFAHRENMUSTER (GM): [gm.1 - bodennahe Schwachschicht vom Frühwinter](#) [gm.6 - lockerer Schnee und Wind](#) [gm.7 - schneearm neben schneereich](#)

Heikle Lawinensituation mit erheblicher, gebietsweise auch großer Gefahr!

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

Die Lawinensituation in Tirol bleibt heikel mit verbreitet erheblicher Lawinengefahr. Gebietsweise ist diese auch groß (unterer Bereich dieser Gefahrenstufe).

Die Hauptgefahr geht dabei von frischen Tribschneeansammlungen aus, die sich während des gestrigen Tages gebildet haben. Diese liegen häufig auf lockerem Neuschnee und sind daher störanfällig. Eine Lawinenauslösung ist schon bei geringer Zusatzbelastung, also schon durch eine einzelnen Wintersportler möglich. Zum Teil können Lawinen auch bis in die schwache Altschneedecke durchbrechen und dann größere Ausmaße erreichen. Gefahrenstellen liegen in steilen Hängen aller Richtungen sowie an den Übergängen von viel zu wenig Schnee. Vereinzelt sind auch Selbstauslösungen und Fernauslösungen möglich.

Achtung: gerade der erste schöne Tag nach einer Schneefall-/Sturmperiode ist besonders kritisch! Erhöhte Vorsicht und Zurückhaltung beim Befahren sehr steiler Hänge wird empfohlen.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Gestern gab es in Nordtirol sowie entlang des Osttiroler Tauernkammes nochmals 10 bis 20cm Neuschneezuwachs. Auf Grund der winterlichen Temperaturen ist dieser Neuschnee trocken und locker. Daher sorgten die starken, am Vormittag auch noch stürmischen Winde aus West bis Nordwest für umfangreiche Schneeverfrachtungen.

Diese frischen Tribschneeansammlungen sind spröde und können daher relativ leicht als Lawine ausgelöst werden. Unverändert zu beachten ist der schwache Aufbau der Altschneedecke. Hier besteht das Fundament oberhalb etwa 2200m häufig aus aufbauend umgewandelten und damit lockeren Schneekristallen.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Heute Zwischenhocheinfluss und Wetterbesserung sowie Windentspannung im Gebirge. Freitag bis Sonntag West- bis Südwestströmung und rasche Abfolge von schwachen Störungsdurchgängen und trockenem, in Nordtirol auch föhnbeeinflussten Perioden. Leichter Temperaturanstieg.

Bergwetter heute: Wetterbesserung mit Windabnahme und recht viel Sonnenschein. Die Sichten sind tagsüber sehr gut, nur in den östlichen Bereichen Nordtirols und den Hohen Tauern sind anfangs ein paar Wolken an den Berghängen oder knapp darüber. Nachmittags im Westen Tirols langsam diffus wegen hoher Wolken.

Temperatur in 2000m: -8 Grad, in 3000m: -14 Grad.

Höhenwind: meist schwachwindig, nachmittags bis abends mäßiger Wind aus Südwest.

TENDENZ

Langsamer Rückgang der Lawinengefahr, die aber verbreitet erheblich bleibt.

Rudi Mair